

INDISCHES FORUM
“Mahatma Gandhi“ e.V.
 Schleusinger Straße 12
 12687 Berlin



E-Mail: vorstand@indisches-forum.de

23.02.2017

Protokoll zur Vorstandssitzung des Indischen Forums “Mahatma Gandhi” e.V.

Ort	Gemeinderäume, Plesser Straße 3, 12435 Berlin
Datum	16.02.2017
Zeit	19:00-21:30 Uhr
Protokollführung	Linda Hübner

Vorstandsmitglieder

- Roman Bansen
- Franziska Suckow
- Jutta Nitschke
- Linda Hübner
- Björn Kümmel
- Sebastian Keller
- Alexander Nitschke

Als Gast

- Helga Ottow
- Anke Keller
- Tobias Pulimootil

Tagesordnung

TOP	Bezeichnung
0	Bestimmung Sitzungsleitung & Protokoll letzte Sitzung
1	Schulgeld
2	Plane/Banner
3	Theaterprojekt
4	Aufgabenbeschreibung für Projekte
5	Informationen über Stipendiaten
6	Reise des Indischen Forums nach Chaibasa
7	Treffen mit Susma
8	Homepage
9	Solarlampenprojekt
10	Workshop in Südindien zu Biosand-Filtern
11	Einarbeitung neuer Mitarbeiter in Chaibasa
12	Aktivitäten im Jugendhaus
13	Kindergartenprojekt
14	Nicht zahlende Mitglieder
15	Jutebeutelprojekt
16	Förderung nach der 11./12. Klasse/Ausbildung
17	Briefe der Stipendiaten

Legende: _____ **I** = Information, **A** = Aktivität, **B** = Beschluss, **D** = Diskussion _____

TOP	Art	Thema
0	I	Bestimmung Sitzungsleitung & Protokoll letzte Sitzung
		Die Sitzungsleitung übernimmt Roman. Das Protokoll der letzten Sitzung liegt vor.
1	I	Schulgeld
		Jutta berichtet, dass der Zugriff auf unser Konto in Indien wieder möglich ist und das Schulgeld nun für alle Kinder bezahlt werden kann. Durch die Demonetarisierung ergaben sich keine größeren Probleme für die Schulkinder, da häufig die Familien für die Zahlung des Schulgeldes zusammenlegten.
2	I,A	Plane/Banner Wer? Björn, Linda, Fanzi
		Franzi möchte sich nach wie vor um ein Banner für das Indische Forum kümmern. Es wäre gut, wenn wir den Banner bis Mai 2017 zur Verfügung hätten, da das Indische Forum gegen Ende Mai eventuell am Kirchentag teilnehmen wird.
3	I,A	Theaterprojekt Wer? Basti
		Die Flüge für den Besuch der indischen Schülergruppe sind nun gebucht und die Versicherungen abgeschlossen. Am 30. März gibt es im deutschen Konsulat in Kolkata einen Termin wegen der Visa, bei dem Basti anwesend sein wird. Die Aufführung des einstudierten Theaterstücks ist für den 2. Juni geplant.
4	I,A	Aufgabenbeschreibung für Projekte Wer? Alle
		Björn und Linda haben während des Malche-Seminars eine Vorlage entwickelt, die zur Aufgabenbeschreibung für kleine Projekte genutzt werden kann. Diese Aufgabenbeschreibungen sollen zukünftig an Protokolle angehängt und in Google Drive abgelegt werden. Auf den nächsten Vorstandstreffen wollen wir verschiedene Aufgabenbeschreibungen (z.B. Homepage, Teilnahme an Märkten, Besuch von Austauschschülern, etc.) gemeinsam erstellen.
5	I,A	Informationen über Stipendiaten Wer? Basti
		Mukut hat uns wieder viele Briefe und Informationen über die Stipendiaten zukommen lassen. Basti wird die wichtigsten Informationen aus den Briefen filtern und an die Tagore-Schule bzw. die Stipendienggeber weiterleiten. Auch über die drei offenen Fälle haben wir neue Informationen erhalten: <u>Mohammed Sameeruddin</u> besucht die Schule regelmäßig, aber der Gesundheitszustand von ihm und seiner Mutter ist nicht sehr gut. Mukut hat der Mutter eine Hostelunterbringung für Mohammed empfohlen. Da sie ihn jedoch braucht, damit er sich um sie kümmern kann, würde dies wieder neue Probleme verursachen, so dass sie noch sehr unsicher ist diesbzgl. Der Fall bleibt vorerst ungeklärt, bis sich die Mutter entschieden hat. <u>Sangi Barlas</u> Situation hat sich nicht grundlegend gebessert. Er muss weiterhin sowohl Hausarbeit als auch Feldarbeit verrichten und konnte die meiste Zeit im Dezember nicht zur Schule gehen. Der Gesundheitszustand der Großmutter wird zudem zunehmend schlechter. Nachdem die Erntezeit vorüber ist, kommt er nun wieder häufiger zur Schule. Dafür leidet er jetzt an einer Entzündung der Ohren. Die Großmutter möchte ihn auf jeden Fall bei sich behalten so lange sie lebt, aber Mukut sagt, Sangi solle das lieber selbst entscheiden. <u>Rose Kandulna</u> ist unzufrieden mit ihrer Schule und möchte gern wechseln. Da auch ihre Leistungen schlechter geworden sind, soll sie, wenn möglich, in der SPG Girls School untergebracht werden. Ihre Tante ist schwer krank und nicht arbeitsfähig. Rose hilft ihr im Haushalt, aber die Tante möchte trotzdem, dass Rose in einem Hostel untergebracht wird, möglichst weit weg von zu Hause, da sie sich Sorgen macht um den Umgang den das in die Pubertät kommende Mädchen in der Umgebung dort hat. Mukut wird

		versuchen, sie entweder im Hostel auf dem Lutheran Compound unterzubringen oder im SPG-Hostel. In jedem Fall kommen dadurch höhere Kosten auf das Indische Forum zu. Basti wird Mukut mitteilen, dass wir ihre Unterbringung im SPG-Hostel unterstützen.
6	D	Reise des Indischen Forums nach Chaibasa Wer? Alle
		Wir müssen klären, wer Interesse und Zeit für eine solche Reise hat. Um eine Förderung für eine Reise nach Chaibasa 2017 zu bekommen, ist es wahrscheinlich schon zu spät.
7	I,A	Treffen mit Susma Wer? Jutta, Alle
		Jutta wird die Planung eines gemeinsamen Essengehens noch einmal in Angriff nehmen.
8	I,A	Homepage Wer? Roman, Linda
		Alexander Keller (Bastis Bruder) würde für uns die Erstellung einer neuen Homepage via Wordpress übernehmen. Roman wird sich darüber informieren, ob der Vertrag mit dem derzeitigen Webspace-Anbieter geändert werden muss, um Wordpress darauf betreiben zu können und wieviel dies ggf. kosten würde. Linda wird die Rubrik „Veranstaltungen“ auf unserer Homepage überarbeiten und zu den einzelnen Veranstaltungen kurze Infotexte formulieren. Außerdem sollten wir noch einmal überlegen, ob eine andere Benennung und Reihenfolge der Rubriken sinnvoll wäre.
9	I,A	Solarlampenprojekt Wer? Roman
		Die GSE könnte uns einen Kontakt zu einem Unternehmer in Südindien vermittelt, der preisgünstig Solarlampen an NGOs verkauft. Roman wird dazu bei der GSE nachfragen und den Kontakt schließlich an Alex in Indien weitergeben.
10	I	Workshop in Südindien zu Biosand-Filtern
		Drei Leute aus der Gemeinde in Chaibasa haben in Südindien einen Workshop besucht, bei dem es um Biosand-Filter ging. Eventuell könnten diese Filter auch in Chaibasa zur Reinigung des Trinkwassers genutzt werden.
11	I	Einarbeitung neuer Mitarbeiter in Chaibasa
		Die Einarbeitung der neuen Mitarbeiter, die Mukut derzeit unterstützen und zukünftig seine Arbeit übernehmen sollen, fand während eines dreitägigen Workshops durch Alex in Ranchi statt. Royan Dungdung und Aashish Aakash Toppo wurden dabei von Alex und Mukut intensiv auf die Aufgaben, Arbeitsweisen und Erwartungen vorbereitet. Alex hat dazu einen Kurzbericht in englischer und deutscher Sprache verfasst.
12	I	Aktivitäten im Jugendhaus Wer? Jutta
		Gemeinsam mit einer Frauenärztin und einem Arzt aus Ranchi fanden im Jugendhaus mehrere Seminare und Workshops zum Thema Gesundheit statt. Die beiden Ärzte aus Ranchi wollen zukünftig Kontakte zu lokalen Ärzten in Chaibasa knüpfen und diese in die Community einbinden. So soll eine bessere medizinische Vor-Ort-Versorgung gewährleistet werden. Das Indische Forum möchte das Geld aus dem Medical Fund nutzen, um die Untersuchungen der Kinder durch die Ärzte zu bezahlen. Jutta wird diese Information an Alex weitergeben.
13	I, D	Kindergartenprojekt Wer? Helga, Alex
		Eines der Gebäude auf dem Compound wird nun zu einem Kindergarten umgebaut. Zukünftig sollen dort zwei Frauen arbeiten, die demnächst nach Berlin kommen und über die Treptower Kirchengemeinde zu Kindergärtnerinnen ausgebildet werden sollen. Wichtig ist, dass der Kindergarten in Zukunft nicht von ausländischer Hilfe abhängig sein möchte. Das Indische Forum überlegt jedoch, später ebenfalls Kinder zu unterstützen und ihnen so den Kindergartenbesuch zu ermöglichen. Außerdem wollen wir über einen Einleger im Flyer unsere Mitglieder und Spender über das Kindergartenprojekt informieren. Dazu wird Helga in Absprache mit Alex einen kurzen Text (Projektbeschreibung) erstellen und per Mail-Verteiler rumschicken.

14	A	Nicht-zahlende Mitglieder Wer? Björn
		Björn wird einen Text formulieren, den wir zusammen mit unserem aktuellen Flyer als Anhang per Mail an die nicht-zahlenden Mitglieder verschicken werden.
15	I	Jutebeutel-Projekt
		Die Rechnung für den Druck der Jutebeutel ist mittlerweile bezahlt.
16	I,A	Förderung nach der 11./12. Klasse/Ausbildung Wer? Jutta
		Bisher gibt es zum „Ausbildungsförderungsprojekt“ (Zusammenarbeit mit Berufsschulen, Stipendienprogramme für Ausbildungen) keine weiteren Informationen und auch keinen Kontakt zu Michael Schaper. Laut Mukut besteht von indischer Seite durchaus Interesse und auch Bereitschaft, an einem solchen Projekt zu arbeiten. Jutta wird dazu noch einmal bei Mukut nachfragen.
17	A	Briefe der Stipendiaten Wer? Linda
		Jene Briefe, die keinem Empfänger zugeordnet werden konnten, wird Linda per Mail an die Mitglieder des Indischen Forums verschicken.

Nächste Sitzung: Das nächste Treffen findet Donnerstag, den 16.03.2017 um 19:00 Uhr in der Gemeinde in der Plesser Straße 3 statt.

Unterschrift Protokollführer/-in